

CHRISTINE KÖNIG GALERIE

AUSSTELLUNGSINFORMATION

is my territory.

kuratiert von MONICA BONVICINI

MONICA BONVICINI | CÄCILIA BROWN | GABRIELE EDLBAUER | JULIA HOHENWARTER | KRIS LEMSALU | ISA ROSENBERGER | MARUŠA SAGADIN | TONI SCHMALE | STEFANIE SEIBOLD | SOFIE THORSEN | ASTRID WAGNER | ANNA WITT

WINDOW 24: MARINA GRŽINIĆ, AINA ŠMID, ZVONKA SIMČIČ

Eröffnung: Donnerstag, 27. Juni 2013, 18 Uhr

gemeinsam mit den Galerien Kerstin Engholm, Georg Kargl und Gabriele Senn

Ausstellung bis 27. Juli 2013

Die von Monica Bonvicini kuratierte Ausstellung *is my territory.* umfasst den zeitlichen, räumlichen sowie inhaltlichen Grundriss ihrer 10jährigen Tätigkeit als Professorin für Performative Kunst & Bildhauerei an der Akademie der bildenden Künste Wien.

Bereits 2003 fand die Ausstellung *Break it/Fix it* von Monica Bonvicini und Sam Durant an der Wiener Secession statt. Eines dieser kollaborativen Werke wird neben den Arbeiten der Künstlerinnen zu sehen sein, mit denen Monica Bonvicini über die Jahre zusammengearbeitet hat.

is my territory.

This is how space begins, with words only, signs traced on the blank page. Auf dem Zettel steht: "Wenn du die Tür öffnest, ist gleich links der Lichtschalter". Vorne, hinten, rechts, links, oben, unten. Wie alle Galerien war auch diese hier sehr licht. Großzügig angelegt. Glasfront zur Straße hin. Blick nach draußen durch die Raumflucht. Als "ich" kam, waren einige schon da. (Andere noch nicht.) "Ich" blieb. "Ich" ging und kam später wieder. So begann „ich“ und ehe „ich“ es wusste, war es, als sei es genau, was sich wirklich ereignete, eine sonderbare Angelegenheit.

Objekt 1 usw., Freund 2, ein ziemlich wuchtiger Tisch. Ein paar unpraktische Gegenstände. Gefalteter Karton in der Ecke, ungekämmtes Papier auf dem Sockel. Rot, gelb, blau. Pulverbeschichtet, Einbrennlackierung. Da lag etwas am Boden, eine eingekettete Hand. "Ich" sehe mir das alles lange an. Obwohl „ich“ gleich wusste. Überhaupt: "ich" war auf der Durchreise. Näherrücken und wieder Abstand nehmen, ein paar Mal das Selbe als etwas Anderes sagen. Wie schon gesagt. „Ich“ blieb noch eine Weile. "Ich" ging und kam später wieder. (Johannes Porsch mit Reinhard Priessnitz, Georges Perec, Virginia Woolf, Gertrude Stein, Monica Bonvicini)

MONICA BONVICINI, geboren 1965 in Venedig, lebt und arbeitet in Berlin. Studium an der Universität der Künste Berlin und am California Institute of the Arts, Valencia. Seit 2003 Professorin für Performative Kunst & Bildhauerei an der Akademie der bildenden Künste Wien.

2013 *Damage Control: Art and Destruction Since 1950*, Hirschhorn Museum and Sculpture Garden, Washington; Galerie Johann König, Berlin; *Artificial Amsterdam*, De Appel arts centre, Amsterdam; *An der Isar*, Städtische Galerie im Lenbachhaus, München; 2012 *RUN*, Olympische Spiele, London; *Desire Desiese Devise*, Deichtorhallen/Sammlung Falckenberg, Hamburg; *La Triennale, Intense Proximity*, Palais de Tokyo, Paris; 2011 *A BLACK HOLE OF NEEDS, HOPES AND AMBITIONS*, CAC Malaga; Venedig Biennale; *Vor dem Gesetz*, Museum Ludwig, Köln; *Under Destruction I*, Swiss Institute Contemporary Art New York; 2010 *BOTH ENDS*, Kunsthalle Fridericianum, Kassel; 2009 *Light Me Black*, The Art Institute of Chicago; Museion, Bozen; Lenbachhaus, München und Museum für Gegenwartskunst, Basel; 2008 New Orleans Biennial; *The Museum as Medium*, MARCO, Vigo; 2007 Bonniers Konsthall, Stockholm; 2006 Sao Paulo Biennial; 2005 Venedig Biennale; Berlin Biennale; 2004 Gwangju Biennale; 2003 *Monica Bonvicini/Sam Durant: Break it/Fix it*, Secession, Wien.

Christine König Galerie e.U. A-1040 Wien, Schleifmühlgasse 1A www.christinekoeniggalerie.com
T+43-1-585 7474 F+43-1-585 7474 24 ATU 1057 1004 office@christinekoeniggalerie.at